

LAGEPLAN



Anreise zum Fernstudienzentrum

1. Mit den Straßenbahnlinien 11 oder 12 vom Bahnhof Rostock bis zur Haltestelle Lange Straße/ Kaufhof, durch die Breite Straße zum Universitätsplatz (4), durch das Schwaansche Tor in die Schwaansche Straße (5), Holztür auf der rechten Straßenseite
2. Anreise mit dem PKW über die August-Bebel-Straße oder Steinstraße (Steintor) in Richtung Hauptgebäude.



Universität Rostock Weiterbildendes Fernstudium



Umwelt & Bildung Master-Studiengang

Informationsbroschüre

IMPRESSUM

Herausgeber: Universität Rostock

Dezernat Studium und Lehre

Schwaansche Straße 5

18051 Rostock

2001

Master-Studiengang

Weiterbildendes Fernstudium

„Umwelt & Bildung“

Master of Arts für Umweltbildungsmanagement

WER SIND IHRE ANSPRECHPARTNER ?

Für nähere Auskünfte zu Inhalten und Organisation des Fernstudiums sowie zur individuellen Beratung stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen gern zur Verfügung.

MITARBEITERINNEN DES FERNSTUDIUMS "UMWELT & BILDUNG"

Leiterin: Dr. Kerstin Kosche Tel.: 0381-4981260
Fax: 0381-4981259

Mitarbeiterinnen:

Gabriele Rettmer Tel.: 0381-4981261

Annemarie Wagner Tel.: 0381-4981257

e-mail: umwelt.bildung@verwaltung.uni-rostock.de

WO FINDEN SIE UNS ?

Universität Rostock
Fernstudienzentrum Mecklenburg-Vorpommern
Weiterbildendes Fernstudium "Umwelt & Bildung"
Schwaansche Straße 5
18055 Rostock

SPRECHZEITEN: Dienstag: 13.00 Uhr - 16.00 Uhr
Donnerstag: 09.00 Uhr - 12.00 Uhr

Nach Vereinbarung sind Termine auch außerhalb der angegebenen Sprechzeiten möglich.

Weitere Informationen zu Weiterbildungsangeboten der Universität Rostock finden Sie im Internet unter:

www.uni-rostock.de

Aus der Ferne studieren

Der Begriff „Fernstudium“ assoziiert verschiedene Vorstellungen; für manchen verbindet sich damit Distanz und Anonymität. Genauer hingeschaut ist Fernstudium ein zeit- und ortsunabhängiges Studieren, das selbstgesteuertes Lernen und studienbegleitende Veranstaltungen an der Universität miteinander verbindet.



Für die Studierenden sind die Präsenzveranstaltungen von großer Bedeutung bei der Bewältigung der Aufgaben für das Fernstudium.

Viele der Studierenden halten den Auf- und Ausbau sozialer Kontakte, die gegenseitige Hilfe und Motivation sowie das per-sönliche Kennenlernen der Autoren und Mentoren für sehr wichtig.

WEN MÖCHTEN WIR ANSPRECHEN ?

Die notwendige Abkehr vom Prinzip der Reparatur von Umweltschäden zugunsten des Vorsorgeprinzips erfordert vor allem entsprechend aus- und weitergebildete Absolventinnen und Absolventen.¹

Dabei sind nicht vordergründig fachwissenschaftliche Spezialisten gefragt, sondern vor allem **Fachleute mit umweltwissenschaftlichen und pädagogischen Querschnitts- und Schlüsselqualifikationen**, die situationsorientiert aktuelle Umweltprobleme ihrer Region aufgreifen und in öffentlichkeitswirksame Aktionen umsetzen können. Nachhaltige Entwicklung als Weiterbildner zu betreiben, bedeutet sich mit neuen Themen, Aufgaben und Zielgruppen zu befassen. Neue Wege und innovative Ideen gilt es zu erarbeiten und in die Bildungspraxis umzusetzen.

Das interdisziplinäre Fernstudienangebot „Umwelt & Bildung“ richtet sich bundesweit an alle **Hoch- und Fachhochschulabsolventen**, deren Tätigkeit umweltbezogen ist oder die sich mit Hilfe von Zusatzqualifikationen neue Berufsfelder erschließen wollen.

WER GEHÖRT ZUR ZIELGRUPPE ?

- Umweltbildner und Multiplikatoren
- Lehrer und Dozenten in Einrichtungen der Erwachsenenbildung, Sozialpädagogen
- Umweltfachleute in der öffentlichen Verwaltung
- Lokale - Agenda - Akteure und ehrenamtlich Tätige

¹ Die weibliche Form wird stets mitgedacht.

Die Vergabe der Studienplätze erfolgt bei Vorliegen der Immatrikulationsvoraussetzungen entsprechend der zeitlichen Reihenfolge des Eingangs der vollständigen Antragsunterlagen. Es stehen 40 Studienplätze zur Verfügung.

Bewerber, deren Antrag positiv entschieden wird, erhalten einen Bescheid und werden immatrikuliert.

Die Teilnehmenden am Fernstudium "Umwelt & Bildung" erhalten einen Studentenausweis der Universität Rostock.

WELCHEN FINANZIELLEN BEITRAG MÜSSEN SIE LEISTEN ?

Die Grundgebühr für das weiterbildende Fernstudium "Umwelt & Bildung" beträgt **960,00 DM** (respektive 490 €) **pro Semester** und **60,00 DM** Einschreibgebühren.

Zusätzliche Kosten werden z.B. für die Teilnahme an Exkursionen entstehen. Die Aufwendungen für das Fernstudium können im Rahmen der Einkommenssteuererklärung geltend gemacht werden. Eine Bescheinigung für das Finanzamt wird durch die Universität Rostock ausgestellt.

WER UNTERSTÜTZT SIE BEIM FERNSTUDIUM ?

Das Team im Fernstudienzentrum ist für sie da und beantwortet alle Fragen persönlich und nutzt die moderne Technik, ob per Telefon oder via Internet- Antworten gelangen schnell zu Ihnen.

Die fachliche Betreuung der Studierenden findet vor allem während der Präsenzphasen durch die Mentoren statt bzw. durch Kommunikation per Telefon oder E-Mail.

WELCHEN AKADEMISCHEN GRAD VERLEIHT DIE UNIVERSITÄT ROSTOCK ?

Das weiterbildende Fernstudium „Umwelt & Bildung“ wird mit dem akademischen Grad „Master of Arts für Umweltbildungsmanagement“ abgeschlossen.

Der Masterabschluss entspricht dem Diplom.

WELCHEN SERVICE KÖNNEN SIE NUTZEN ?

Fernstudierende sind eingeschriebene Studenten und können somit alle Einrichtungen und Vergünstigungen in Anspruch nehmen, die auch Direktstudierenden offen stehen.

Zusätzlich ist die Nutzung der Bibliothek des Fernstudienzentrums (über Fernleihe) möglich.

Fernstudenten, die in Rostock beheimatet sind, können das Semesterticket der RSAG erwerben.

WANN WIRD EINGESCHRIEBEN ?

Die **Immatrikulation** zum Wintersemester 2001/2002 erfolgt am **12. Oktober 2001**. Der **Antrag** auf Immatrikulation muss bis zum **15. September 2001** bei der Universität Rostock eingereicht werden. Folgende Unterlagen gehören zum Antrag:

- ein formloses Anschreiben
- ein tabellarischer Lebenslauf mit Passbild
- die beglaubigte Zeugniskopie des Hochschul- bzw. Fachhochschulabschlusses

WELCHE BERUFLICHEN TÄTIGKEITSFELDER ERGEBEN SICH ?

- Organisation/Durchführung von Umweltbildungsveranstaltungen
- Umweltberatungstätigkeit
- Öffentlichkeitsarbeit
- Umweltbildung für Multiplikatoren
- Dozententätigkeit in Aus-, Fort-, und Weiterbildungsveranstaltungen
- Konzepterstellung für Lehrgänge, Seminare und Ausstellungen

WELCHE ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN WERDEN GEFORDERT ?

Zugelassen werden Absolventen aus Universitäten und Fachhochschulen, die Studien in folgenden Studienprogrammen/ Fächergruppen mit einem akademischen Grad abgeschlossen haben:

- Ingenieurwissenschaften
- Agrarwissenschaften
- Forstwissenschaften
- Erziehungswissenschaften
- Sozialwissenschaften
- Medizin
- Rechtswissenschaften
- Universtätsabsolventen mit Staatsexamen im Lehramt Sekundarstufe II mit den Fächern aus Ingenieur-, Natur-, Erziehungs- und Sozialwissenschaften
- Absolventen eines von der Kultusministerkonferenz anerkannten äquivalenten Studiums

Folgende akademischen Abschlüsse berechtigen in Verbindung mit den o.g. Fächergruppen zur Aufnahme des Studiums "Umwelt & Bildung":
Universitäre Abschlüsse: Diplom, Magister, Master oder Staatsexamen (Achtung: Einschränkung für das Lehramt), Bachelor/ Bakkalaureus
Fachhochschulabschlüsse: Diplom oder Master

In Zukunft nicht mehr zugelassen werden können:

Grundschullehrer

Berufstätige ohne einen der beschriebenen Abschlüsse

Aber: Die Interessenten, die nicht die Zugangsvoraussetzungen erfüllen, können alle Module aus dem Fernstudium belegen und die entsprechenden Leistungsnachweise erbringen. Darüber erhalten sie ein Zertifikat der Universität Rostock.

Diese Studierenden sind nicht zum Ablegen der Master-Prüfung berechtigt.

WIE GESTALTET SICH DAS STUDIUM ?

Das weiterbildende Fernstudium **„Umwelt & Bildung“** beginnt im **Wintersemester 2001/2002** und erstreckt sich über die Regelstudienzeit von **4 Semestern**. Das Studium wird mit dem akademischen Grad „Master of Arts für Umweltbildungsmanagement“ abgeschlossen.

Das Studienangebot ist ein **berufsbegleitendes Fernstudium**, welches auch in Teilgebieten (Modulen) studiert werden kann. Es gliedert sich in **Selbststudium und Präsenzphasen**. Die Grundlage für die Wissensvermittlung stellen in der Hauptsache **Fernstudienlehrbriefe** dar, deren Inhalte sich die Studierenden am Wohnort nach ihrer Zeiteinteilung erarbeiten. Zu den Lehrbriefen gibt es Einsendeaufgaben, die am Wohnort zu lösen sind. In jedem Semester werden in der Regel drei Präsenzphasen angeboten, die der Vertiefung und Anwendung der Lehrinhalte dienen. Diese finden nicht nur in Rostock, sondern auch an anderen Lernorten statt. Die Studierenden erstellen studienbegleitend ein Bildungsprojekt zu einem Umweltthema, das ein Teil der wissenschaftlichen Masterarbeit sein kann.

In einer **Orientierungsphase** zu Beginn des Fernstudiums werden den Teilnehmenden einerseits Lernstrategien für das Fernstudium,

Den **Abschluss der Projektbearbeitung** bildet das Erstellen der wissenschaftlichen Arbeit (Masterarbeit) und deren Verteidigung und Diskussion im Rahmen eines Kolloquiums. Ein Kernstück wird dabei ein strategisches Konzept sein, das u.a. die Erarbeitung neuer Aufgaben der Weiterbildung, der Instrumente zur Zielgruppenansprache, Kooperationsformen und neue Themenfelder enthält.

Die Arbeitsergebnisse aller Masterarbeiten werden in einem Katalog zusammengestellt, um die Teilnehmenden nach dem Prinzip der Übertragbarkeit zu befähigen, auch andere umweltrelevante Konflikte zu erkennen und umweltpädagogisch zu reflektieren.

WIEVIEL ZEIT BRAUCHEN SIE FÜR DAS STUDIUM ?

Das Studium dauert **vier Semester**. Eine Verlängerung um maximal 2 Semester ist möglich. Von 60 angebotenen Semesterwochenstunden (SWS) müssen 44 SWS belegt werden.

Während des Semesters ist für die Erarbeitung der Einsendeaufgaben, die Teilnahme an den Präsenzveranstaltungen und die Arbeit am Projekt mit einem Zeitaufwand von insgesamt **ca. 15 Stunden in der Woche** zu rechnen. Dieser Wert ist ein Richtwert und zugleich auch von der individuellen Leistung und den Vorkenntnissen abhängig. Er kann individuell (sehr) unterschiedlich sein.

Die Teilnahme an der Orientierungsphase zu Beginn des Studiums ist Pflicht. Gleiches gilt für die Präsenz zum Bereich Kommunikation von Umweltthemen. Alle anderen Präsenzen sind fakultativ.

WIE WIRD IM STUDIUM PRAXISBEZOGEN GELERNT ?

Studienbegleitend wird ein Projekt bearbeitet, das den integrativen Aspekt des Fernstudiums "Umwelt & Bildung" stärkt. Die Studierenden untersuchen mit wissenschaftlichen Methoden in ihren Projektarbeiten die vielfältigen Nutzungsansprüche des Menschen an natürliche Ressourcen.

Die fachliche Analyse und die vorsorgende Bewältigung eines exemplarischen Umweltnutzungskonfliktes erfolgt in Form einer Fallstudie mit lokalem Bezug zum Umfeld der Fernstudierenden. Projektziel ist letztlich die Erarbeitung eines **Bildungskonzeptes**, das regionale Probleme aufgreift und zielgruppenorientiert bearbeitet.

Zu Beginn des Studiums liegt der Schwerpunkt auf der Erörterung der Grundpositionen zur Umweltbildung und der ganzheitlichen Umwelterschließung.

Die Studierenden lernen, umweltrelevante Konflikte zu erfassen und zu beschreiben, um dann ein Projektthema auf lokaler Ebene zu konkretisieren und zu bearbeiten.

Die umfangreiche Recherchetätigkeit erfolgt nach Möglichkeit gruppenorientiert, um die vielfältigen Problemzugänge und die daraus resultierenden Kenntnisse der Studierenden zu nutzen und deren soziale Kompetenz zu schulen. Die Lösungsalternativen werden sowohl aus den Inhalten der Lehrbriefe und aus den Reflexionen in den Präsenzphasen als auch aus den Antworten auf die Fragekataloge der Nutzungsinteressenten abgeleitet.

Umweltpädagogische Kompetenz entwickeln die Studierenden durch die erlernte Bearbeitungsstrategie einschließlich der Konzepterarbeitung für Umweltbildungsveranstaltungen.

andererseits ausgewählte Problemfelder der Umweltbildung aufgezeigt. Die Studierenden formulieren eigene Problemstellungen, erarbeiten individuelle Lernkonzepte und werden auf die Arbeit am Projekt vorbereitet.

Das Fernstudium setzt sich aus **Pflicht- und Wahlpflichtfächern** zusammen, die ein breites Spektrum an Basiswissen vermitteln.

Über die Pflichtanteile hinaus können die Teilnehmenden entsprechend ihren Neigungen, Vorkenntnissen und beruflichen Bedürfnissen weitere Fächer zusätzlich belegen.

Zur Einschätzung des Studienerfolgs und als **Leistungsnachweis** dienen Einsendeaufgaben, die am Wohnort gelöst werden sowie Prüfungen am Ende des 1. und 3. Semesters. Die Orientierungsphase, der Bereich Kommunikation und die Präsentation der Masterarbeit sind Pflichtpräsenzen (alle anderen Präsenzen sind fakultativ).

Den Abschluss des Fernstudiums bildet die Präsentation und Verteidigung der wissenschaftlichen **Master-Arbeit**, die studienbegleitend erarbeitet wird. Inhalt dieser Arbeit ist das Konzept für eine Maßnahme zur Umweltbildung im regionalen Umfeld der Studierenden sowie deren wissenschaftliche und theoretische Bearbeitung auf der Metaebene.

WELCHE STUDIENINHALTE WERDEN VERMITTELT ?

Das Curriculum des weiterbildenden Fernstudienganges „Umwelt & Bildung“ beinhaltet folgende Themengebiete und Fächer:

1. Einführung

- Orientierungsphase
- Grundlagen der Erziehungswissenschaften
- Lebenslanges Lernen
- Einführung in die Umweltbildung
- Bildung für nachhaltige Entwicklung
- Umweltsoziologie
- Demographie

2. Pädagogisch-Psychologische Grundlagen

Umweltbildungsmanagement

- Programmplanung und Bildungsmanagement
- Professionelle Gestaltung von Umweltseminaren
- Management von Bildungseinrichtungen/Bildungsnetzwerke
- Organisationsentwicklung
- Qualitätssicherung von Bildungsprozessen

Didaktik und Methodik - Vermittlungsstrategien

- Einführung in die Didaktik
- Didaktische Modelle
- Didaktik der Umweltbildung
- Professionalisierung der Pädagogen
- Medienpädagogik

3. Anwendung/Kommunikation

Marketing und Öffentlichkeitsarbeit

Kommunikation von Umweltthemen

- Beratung
- Gesprächsführung
- Soziales Lernen in gruppendynamischen Prozessen
- Agenda 21-Moderation

Multimedia in der Umweltbildung

- Medien und Materialien in der Umweltbildung

Projektmanagement im Bildungsbereich

- Projektmanagement
- Projektmanagement mit neuen Medien
- Präsentationstechniken - traditionell und modern

4. Umweltrelevantes fachbezogenes Basiswissen

Soziokulturelle Grundlagen der Umweltbildung

- Literatur und Umwelt
- Religion und Umwelt
- Geschichte und Umwelt
- Kunst, Kultur und Umwelt
- Umweltphilosophie/Ethik

Ökologische Grundlagen der Umweltbildung

- Struktur und Funktion von Ökosystemen
- Ökologische Landwirtschaft und Ernährung
- Wasser - Abwasserwirtschaft
- Energiewirtschaft/Umweltgerechte Energienutzung
- Abfallwirtschaft
- Waldökologie
- Naturschutz und Landschaftsplanung

Sozialmedizinische Grundlagen

- Umweltmedizinische Beratung
- Umwelt und Gesundheit

Sozioökonomischen Grundlagen

- Ökologische Ökonomie
- Umweltpolitik
- Umweltrecht

Studierende, die ihr Wissen über das Angebot des Fernstudiums "Umwelt & Bildung" hinaus vertiefen möchten, können ebenfalls Lehrbriefe des weiterbildenden Fernstudiums "Umweltschutz" nutzen.